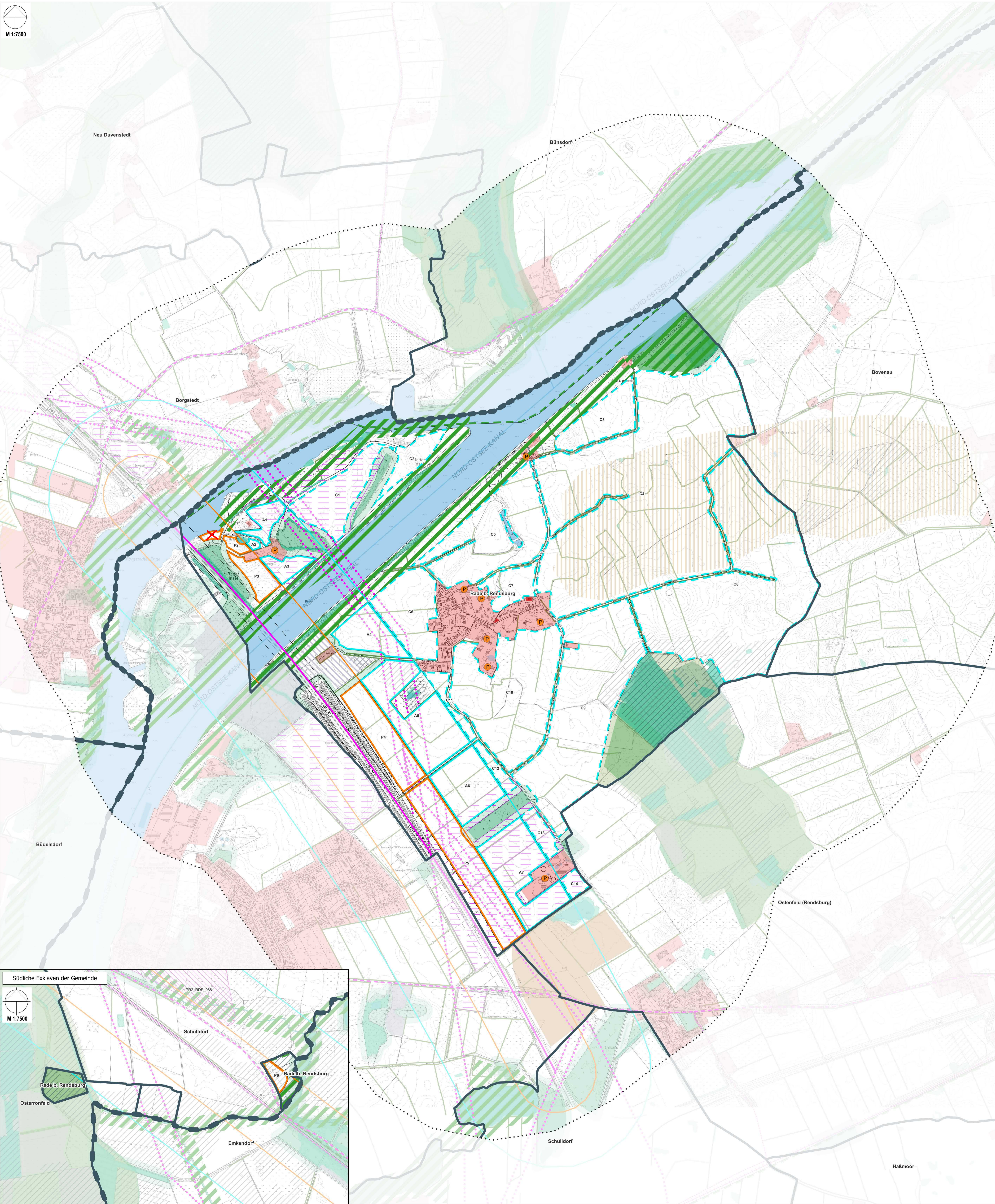
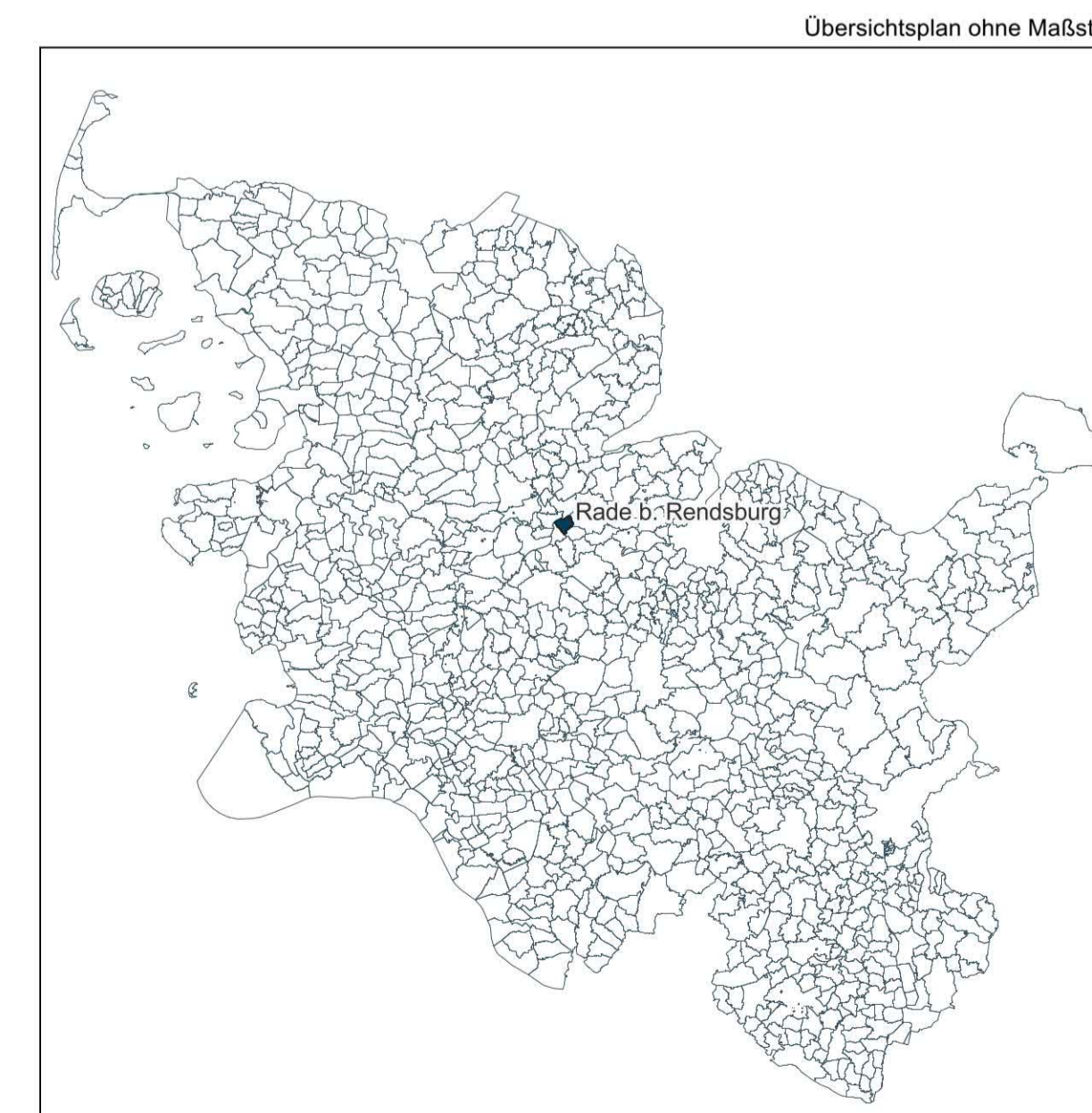
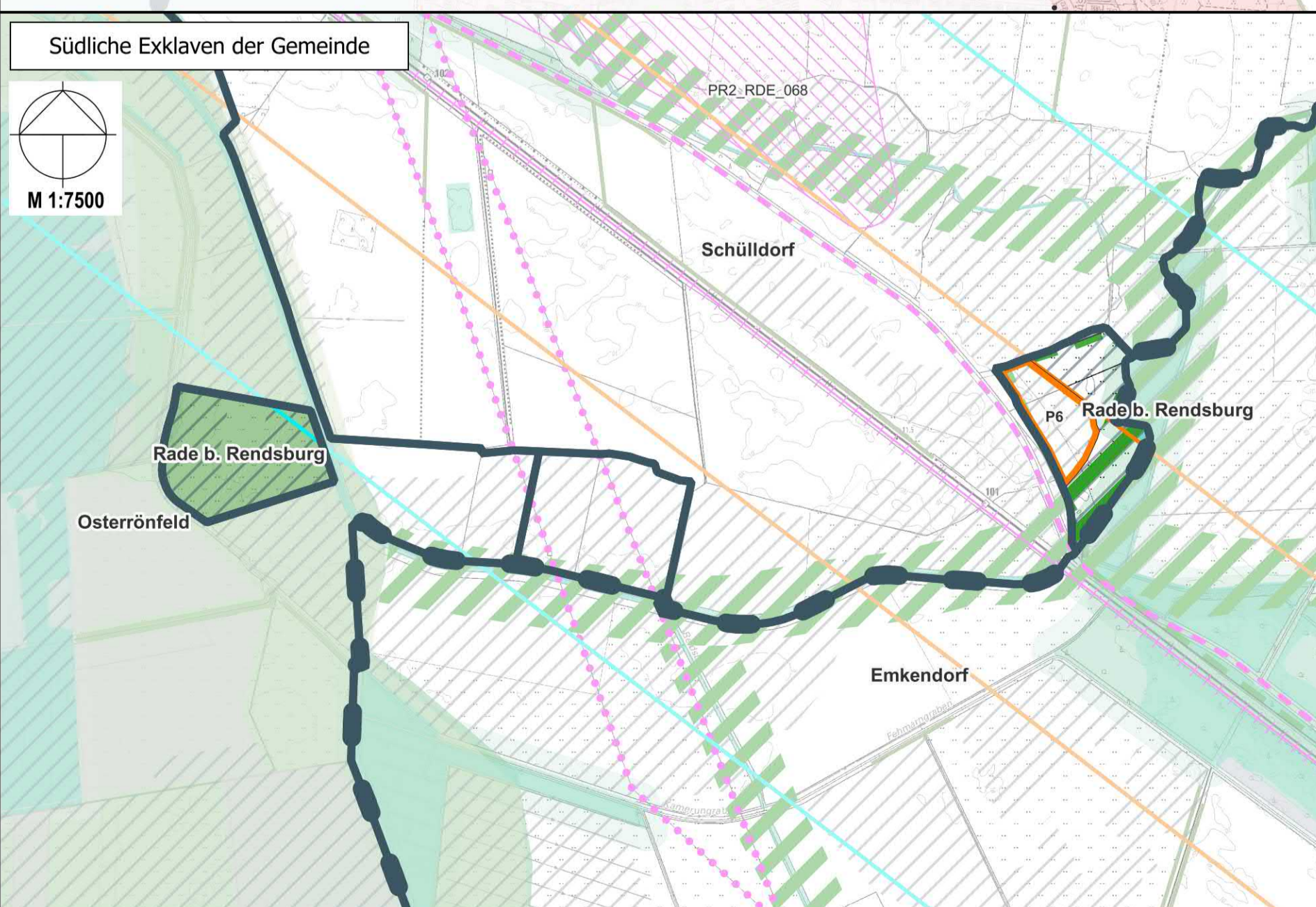


M 1:7500



- Legende**
- Grenzen**
- Gemeindegrenze
 - Amtsgrenze
 - Betrachtungsraum (1 km Abstand zur Gemeindegrenze)
- Potenzialflächen**
- Potenzielle Standorte an denen privilegierte Anlagen nach § 35 (1) Nr. 9 BauGB errichtet werden könnten. Einzelfallprüfung erforderlich.
 - Flächen, auf denen Freiflächen-PV-Anlagen als privilegierte Anlagen nach § 35 BauGB errichtet werden können (in 200 m Korridor entlang von Autobahnen und Bahnstrecken mit mind. 2 Hauptgleisen)
 - Potenzialflächen für Freiflächen-PV-Anlagen im 500 m Korridor (A = an Autobahn, B = an Bahnstrecke). Die Kriterien der Einzelfallprüfung sind zu beachten.
 - Potenzialflächen außerhalb der EEG-Förderkulisse. Umfasst neben Weißflächen auch hohe Ertragsfähigkeit, Moorkulisse und Naturparks.
 - 200 m Korridor
 - 500 m Korridor
- Ausschlusskriterien**
- Anbauverbotszone (40m zu Autobahnen, 20m zu Bundesstraßen und 15m zu Kreisstraßen)
 - Biotopverbundsystem Schwerpunktbereich (gem. LUJ 2022)
 - Biotop (gem. LUJ 2022)
 - Wertgrünland (gem. MEKUN 2023)
 - Wald (gem. DTKS und LUJ 2023)
 - Waldabstand von 30 m
 - Ausgleich-/Ökokonto-/Kompensationsfläche (gem. FNP/UNB 2023, Umweltportal 2023)
 - Vorbehaltsgebiet für Natur und Landschaft (gem. Regionalplan 2000)
 - Vorranggebiete für Naturschutz (gem. Regionalplan 2000)
 - Siedlungsfläche (gem. DTKS und OSM 2023)
 - Kulturdenkmal / archäologisches Denkmal (gem. Archäologie-Atlas SH / Landesdenkmalstelle)
 - Gewässer (gem. OSM 2023)
 - Fließgewässer
 - Knicke (gem. LUJ 2022)
 - Vorranggebiet für den Abbau oberflächennaher Rohstoffe (gem. Regionalplan-Entwurf 2023)
- Kriterien der Einzelfallprüfung**
- Biotopverbundsystem Haupt- und Nebenverbundachsen (gem. LRP 2020)
 - Hinweis: Im Regionalplan-Entwurf 2023 werden die Haupt- und Nebenachsen des Biotopverbundsystems als Vorbehaltsgebiete für Natur und Landschaft ausgewiesen. Mit wirksam werden des neuen Regionalplans unterliegen diese Flächen somit einem Ausschlusskriterium.
 - Geplante Kompensationsfläche (gem. DEGES 2020)
 - Moorkulisse (gem. LUJ 2022)
 - Naturpark gemäß § 16 LNatSchG (gem. LUJ 2022)
 - Rohstoffsicherung - Vorkommen von Sanden und Kies (gem. LUJ 2019)
 - Vorbehaltsgebiet für den Abbau oberflächennaher Rohstoffe (gem. Regionalplan 2000)
 - Hinweis: Im Regionalplan-Entwurf 2023 entfällt die Ausweisung des Vorbehaltsgebiets für den Abbau oberflächennaher Rohstoffe in der Gemeinde Rade bei Rendsburg.
- Vorbelastung Landschaftsbild / Planungen und Anfragen**
- Autobahn (geplanter Neubau gem. DEGES)
 - Bundesstraße
 - Landesstraße
 - Kreisstraße
 - Freileitung
 - Vorranggebiet Windenergie (gem. Regionalplan Teilfortschreibung Windenergie an Land 2020)
 - Anfragen für Freiflächen-PV-Anlagen



Vorstellung der Gemeinde Rade bei Rendsburg
(Kartengrundlage: GeoBasis-DE / BKG (2023))

Photovoltaik-Standortstudie für die Gemeinde Rade bei Rendsburg, Kreis Rendsburg-Eckernförde

Potenzialflächenanalyse
Bearbeitung: 20.03.2024



B2K Kübler-Koerner PartG mbH
Schlewig 10, 24106 Kiel
Tel.: +49 431 596 7460
info@b2k.de www.b2k.de